

... da, wo man das Leben noch riechen kann

Nordendreck

Die Stadtsäckel sind leer -
das ist gut so
Es wird nicht gassenweit aufpoliert
auch die Metropolenbewohner werden verschont.

Entlang der Häuserzeilen Lattenroste
liebesgetränkte Schaumstoffmatratzen
durchgesessene Sofaelemente
Geschichten um Geschichten

Das Dreckige

damals neu
in preissturzgekrönten
Möbelhäusern
diesen ausladenden
Indoor-Fußballplätzen

Der Dreck ist schöner
Man riecht förmlich die um die Ohren
geschlagenen Nächte
Tränen und Schweiß
die Pommes mit Majo
amerikanische Cola
türkischen Mokka

Johann Kneißl

©Literatur zur Werkzeit, Offenbacher Editionen, 2014, S.22